

Verein Volkswohl zu Dresden

Sonder-Konzert

(zugleich 892. Volkswohl-Abend)

im Gewerbehaussaal am 28. April 1925, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beethoven-Abend

Leitung, Vortrag und Erläuterungen am Flügel:
Generalmusikdirektor **Eduard Mörike**

Die IX. Sinfonie

(D-Moll, op. 125)

mit Schlußchor über Schillers Ode „An die Freude“

1. Allegro, ma non troppo, un poco maestoso
2. Molto vivace — Presto
3. Adagio molto e cantabile (Andante)
4. Presto — Allegro — Andante — Allegro — Prestissimo

*

Orchester: **Dresdner Philharmonie**

Solisten: **Jeanne Koetsier** (Sopran), **Aenne Maucher** (Alt),
Ant. Maria Topitz (Tenor), **Adolf Schoepflin** (Baß)

Chor: **Dresdner Volkssingakademie**

*

Konzertflügel **Carl Rönisch**, Dresden

*

Pause nach dem Einführungsvortrag

Text umstehend!

Schlußchor aus Schillers Ode „An die Freude“

„O Freunde, nicht diese Töne! Sondern laßt uns
angenehmere anstimmen und freudenvollere!“

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt.
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,
Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein!
Ja — wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund!

Freude trinken alle Wesen
An den Brüsten der Natur,
Alle Guten, alle Bösen
Folgen ihrer Rosenspur!

Küsse gab sie uns und Reben,
Einen Freund, geprüft im Tod!
Wollust ward dem Wurm gegeben,
Und der Cherub steht vor Gott!

Froh, wie seine Sonnen fliegen
Durch des Himmels prächt'gen Plan,
Laufet, Brüder, eure Bahn,
Freudig, wie ein Held zum Siegen.

Seid umschlungen, Millionen!
Diesen Kuß der ganzen Welt!
Brüder, über'm Sternenzelt
Muß ein lieber Vater wohnen!
Ihr stürzt nieder, Millionen?
Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Such' ihn über'm Sternenzelt!
Ueber Sternen muß er wohnen!

Freude, Tochter aus Elysium,
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt,
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Im Volkswohl-Saal:

am 29. April: **Heiterer Künstler-Abend** von den Mitgliedern des Neuen Theaters. Mitwirkende u. a.: Trude Spalke, Irma Zeißig, Helga Petri. — Ansager: Richard Eivenack.

am 13. Mai: **Gastspiel d. Petrenz-Oper: „Der Barbier von Sevilla“**, Komische Oper von Rossini.

Kartenverkauf: Waisenhausstraße 35 I.

Die neue Volkswohl-Bücherei

Waisenhausstr. 35 I., ist für jedermann tägl. v. 9–6 Uhr geöffnet. Über 4000 Neuerwerbungen! Günstige Lesebedingungen!

Dortselbst und an der heutigen Abendkasse erhältlich ist der neue Lyrikband von Diedrich Metelmann:

„Vom Leben und vom Tode“

Gebunden 4 Mk. — Sonderabdrucke in Heften zu 50 Pfg.